



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse



UNIVERSITY OF LUXEMBOURG
Luxembourg Centre for
Educational Testing (LUCET)



ÉpStan 2021-2022

Wichtige Informationen zu den Épreuves Standardisées

Bitte unbedingt lesen!

Klassenliste, Versandoptionen und digitale Kodiermasken

ÉpStan in Zeiten von Covid-19

Durch die Corona-Pandemie und die damit verbundenen Sicherheitsmaßnahmen war das vorige Schuljahr 2020/2021 erneut durch außergewöhnliche Umstände geprägt. Mit Blick auf die schulischen Maßnahmen (verschärfte Hygienemaßnahmen, Maskenpflicht, regelmäßiges Testen, Quarantäne und somit kurzfristige Organisation von „Homeschooling“, ...) ist es maßgebend, im Rahmen des nationalen Bildungsmonitoring „Épreuves Standardisées“ (ÉpStan) wissenschaftlich festzustellen, inwiefern die Bildungsziele des vorigen Lernzyklus erreicht werden konnten bzw., inwiefern kontextbedingte Lernrückstände entstanden sind.

Zum jetzigen Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass wie im November 2020 die diesjährigen ÉpStan planmäßig im November 2021 im Präsenzunterricht stattfinden können. Unter Umständen werden kurzfristige Anpassungen nötig sein; hierüber werden wir Sie natürlich schnellstmöglich informieren.

Bei Rückfragen oder Problemen in der Durchführung, zögern Sie bitte nicht, mit uns Kontakt aufzunehmen.

Wir danken Ihnen für Ihr Interesse und verbleiben mit freundlichen Grüßen,

Das ÉpStan-Team der Universität Luxemburg

Telefon: [46 66 44 97 77](tel:4666449777)

Email: info@epstan.lu

Klassenliste

Um den GDPR-Richtlinien zum Datenschutz zu entsprechen, wird für die „Épreuves Standardisées“ (ÉpStan) ein Pseudonymisierungsverfahren eingesetzt. Alle SchülerInnen erhalten für jeden Test einen einmalig zu verwendenden Zahlencode, der keinerlei Rückschlüsse auf ihre Identität zulässt. Nur dieser Code wird von der Universität bei der Auswertung der Test- und Fragebogendaten verwendet. Für die Generierung dieser Zahlencodes und die Zuordnung zu den einzelnen SchülerInnen wurde als sogenannte „Trusted Third Party“ (TTP) die Firma iTrust consulting beauftragt.

In diesem Verfahren nehmen die für Ihren Zyklus zuständigen Zyklus-Koordinatoren (im folgenden ÉpStan-Koordinatoren) eine zentrale Rolle ein. Sie fungieren als Schnittstelle zwischen iTrust consulting, dem LUCET und Ihnen als Klassenlehrerin bzw. Klassenlehrer, indem sie Zugriff auf das TTP Portal haben und sowohl die vorläufigen als auch die finalen Klassenlisten herunterladen sowie anpassen können.

Die Umsetzung des Verfahrens läuft über zwei aufeinanderfolgende Schritte:

Phase 1 (01. Oktober bis 11. Oktober)

Benötigtes Dokument: Vorläufige Klassenliste (ohne Schülercodes)

Arbeitsschritte: Überprüfung Sie die Liste auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Falls Änderungen vorzunehmen sind, tragen Sie diese bitte bis zum 11. Oktober in SCOLARIA ein.

Phase 2 (ab 12. Oktober)

Benötigtes Dokument: Klassenliste zur Testung (mit Schülercodes)

Arbeitsschritte: Überprüfung Sie die Liste erneut auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Falls Sie doch noch handschriftlich Schüler ergänzen müssen, machen Sie bitte eine Kopie der Klassenliste und geben diese Kopie an Ihren Épstan-Koordinator zurück, damit die hinzugefügten Schüler nachgetragen werden können. Es findet kein automatischer Austausch zwischen Scolaria und iTrust consulting mehr statt, das bedeutet, fehlende Kinder müssen sowohl im TTP-Portal durch Ihren ÉpStan-Koordinator und in SCOLARIA durch Sie ergänzt werden.

Wichtig!

Die Klassenliste dient Ihnen bei Erhalt der Klassen- und Schülerergebnisse dazu, die individuellen Ergebnisse zu identifizieren und diese korrekt zurückzumelden. Bewahren Sie diese wichtige Liste daher sicher auf und senden sie Sie **unter keinen Umständen** ans LUCET oder das MENJE zurück.

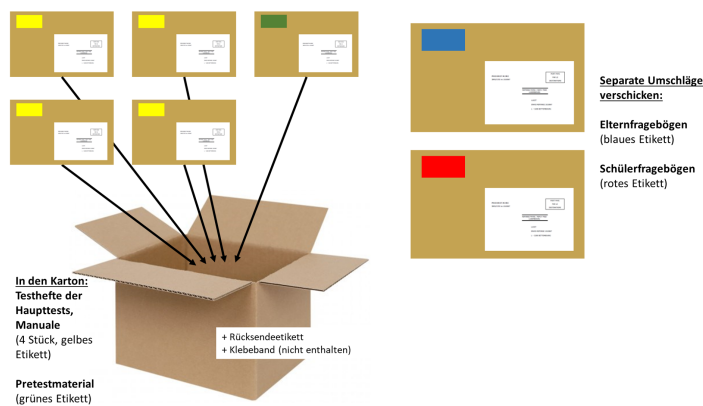
Versandoptionen

Seit einiger Zeit bieten wir aus ökologischen Gründen zwei Alternativen des Rückversands an. Mit den Testmaterialien, die Ihnen geliefert wurden, finden Sie auch jeweils einen adressierten und frankierten Rückumschlag (je Test/Fragebogen ein separater Umschlag!). Sie müssen die **sieben** Rückumschläge nur auf den Postweg geben, da sie bereits frankiert sind (siehe Möglichkeit 1). Alternativ können Sie auch alle Testhefte (gelbes Etikett auf Rückumschlag) und das Pretestmaterial (grünes Etikett auf Rückumschlag) mit dem Versandkarton, in dem Sie das gesamte ÉpStan-Material erhalten haben, ans LUCET zurückschicken (siehe Möglichkeit 2). **Hierzu müssten sie den Karton mit Paketband zukleben und den bereits frankierten Rücksendeschein, der am Merkblatt befestigt war, über das Sendeetikett kleben.** Bei Möglichkeit 2 müssen die frankierten Rückumschläge, die wieder zurück in die Kiste kommen (viermal gelbe und einmal grüne Etikettenfarbe), nicht zugeklebt werden. Sie können das Material wie bei Erhalt mit einem Gummiband fixieren. **Der rote und der blaue Umschlag werden prioritär behandelt und müssen deswegen einzeln und nicht in der Kiste verschickt werden.** Den Karton können Sie an jeder beliebigen Paketannahmestelle der Post abgeben. Bitte achten Sie darauf, dass er gut verschlossen ist.

Möglichkeit 1: „Alles wie bisher“ – 7 separate Umschläge



Möglichkeit 2: „Recycling der Kartonkiste“ – 1 Karton plus 2 separate Umschläge



Bitte denken Sie daran, alle Materialien (außer der Klassenliste) bis **spätestens zum 03. Dezember 2021** an die Universität zurück zu schicken. **Später eingesandte Unterlagen können nicht berücksichtigt werden.**

Digitale Kodiermasken

Ab diesem Jahr werden in allen Zyklen vorrangig die digitalen Kodiermasken zur Korrektur der ÉpStan angeboten. In unseren Anwendungstests haben wir herausgefunden, dass ein erheblicher Zeitgewinn zu erwarten ist. Neben dem Zeitgewinn für alle beteiligten Lehrkräfte soll langfristig über die direkte Verfügbarkeit der Daten aus den ÉpStan eine schnellere Rückmeldung der Ergebnisse ermöglicht werden.

Wenn Sie weiterhin eine Korrektur mittels Kodierbögen vorziehen, müssen Sie uns darüber schnellstmöglich informieren: **Telefon: 46 66 44 97 77** oder **Email: info@epstan.lu**. Ab 2022 ist geplant diese digitalen Kodiermasken in allen Zyklen im Enseignement fundamental ausschließlich einzusetzen. Wir empfehlen daher dringend, sich bereits jetzt mit den Kodiermasken vertraut zu machen und diese zu nutzen. Die Benutzung ist intuitiv und wird zusätzlich über ein Instruktionsvideo in der

Anwendung erklärt. **Bitte beachten Sie außerdem, dass wir in diesem Jahr keine Kodier-/Auswertungsanleitung mehr mitschicken, da die richtigen Lösungen immer in den digitalen Kodiermasken dargestellt sind.** Falls Sie eine Papierversion der Kodieranleitung zur Unterstützung beim Kodieren wünschen, können Sie diese bei uns über info@epstan.lu anfragen und wir schicken Ihnen das entsprechende Pdf zu.

Sie können über folgenden Link zu den digitalen Kodiermasken gelangen:

<https://coding.epstan.lu>



Die digitalen Kodiermasken sind sowohl an Computern als auch auf mobilen Endgeräten einsetzbar und durch uns sowie von sehr vielen Lehrkräften, welche die Kodiermasken bereits im Rahmen der ÉpStan 2019 und 2020 genutzt haben, getestet. Sollten Sie wider Erwarten technische Probleme haben, dann wenden Sie sich bitte an folgende (technische) Helpline: ☎ **46 66 44 49 99**.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Éducation nationale,
de l'Enfance et de la Jeunesse



UNIVERSITY OF LUXEMBOURG
Luxembourg Centre for
Educational Testing (LUCET)